

Reporting Oktober – November - Dezember 2023

Unser Jahresabschluss – viel Vergnügen bei der Lektüre!

Jugendräume

Thuisis (Mi 14 – 19:30 Uhr, Fr ab 14 – 20:30 Uhr)

Wie viele Jugendliche?

Nach den etwas ruhigeren Sommerferien nehmen die Besuchendenzahlen im Jugendraum Thuisis über Herbst und Winter langsam wieder zu.

Wir verzeichnen sehr unterschiedliche Besuchszahlen – an unseren Top Tagen haben wir über 10 Jugendliche verzeichnet; eine fixe Gruppe von 4 – 5 Jugendlichen kommen fast jede Woche. Unter den Besuchenden gibt es hin und wieder auch neue Gesichter, was sehr erfreulich ist.

Unsere schwankenden Zahlen korrelieren oft auch mit der Prüfungslast an der Schule oder anderen Aktivitäten, wie dem Weihnachtsmarkt in Thuisis.

Themen

Aktuell werden oft Themen wie Rassismus, Diskriminierung und Sexismus besprochen. Es ist immer spannend, mit Jugendlichen über solche Dinge zu sprechen und zu verfolgen, wie sie sich ihre eigene Meinung bilden und eigene Erfahrungen in unseren Treffangeboten teilen.

Das zeigt uns, dass unsere Präsenz geschätzt wird und ein Vertrauen vorhanden ist resp. eine gute Beziehung etabliert wurde.



News

Dieses Jahr waren die aktuell besuchenden Mädels sehr angetan, einen Weihnachtsbaum anzuschaffen. Gesagt – getan! An einem Nachmittag haben wir gemeinsam dekoriert.

Einige Jugendliche aus der 1. Oberstufe haben begonnen den Jugendraum als ihren persönlichen Ort wahrzunehmen und merken, dass ihnen Gestaltungsfreiheit von uns geboten wird. Ziel ist es, das Treffangebot und den Jugendraum nach ihren Wünschen & unter Berücksichtigung ihres Wohlbefindens zu gestalten. Wir unterstützen sie bei diesem Vorhaben und freuen uns, wenn sie Ideen zur Mitgestaltung bringen.



Cazis Bauwagen
(aktuell jeden 1. Mittwoch von 14 – 17 Uhr; ab 1. Dezember 2023 umgestellt auf jeden 1. Freitag auf Wunsch der Cazner Jugendlichen, dann jeweils von 18 – 21 Uhr)

Wie viele Jugendliche?

Aktuell besuchen 4 - 6 Jugendliche, alles Mädchen, den Bauwagen in Cazis. Mehr dazu in anschließendem Text.

News

Dank dem Cazner Herbstmarkt konnten einige Jugendliche erreicht werden. Wir haben einen WhatsApp Chat eingerichtet und können dort mit den interessierten Jugendlichen direkt Kontakt aufnehmen und Vorschläge machen, zu welcher Zeit wir den

Bauwagen wir für sie öffnen sollen.

Diese Strategie hat sich als erfolgreich gezeigt. In Gesprächen im Bauwagen konnten wir uns darauf einigen, dass der Freitagabend geeigneter ist, und haben entsprechend die Öffnungszeiten bzw. das Angebot angepasst.

Idealerweise stellen wir auf eine wöchentliche Öffnung wieder um, sobald wir wieder zwei Jugendarbeitende im Team sind.

Netzwerkarbeit

Kaffee Call | Netzwerktreffen

Wir durften Ende Oktober die Jugendarbeit Safiental und deren Jugendkommission bei einem Netzwerktreffen kennen lernen. Es ist immer wieder schön, andere Arbeitsstellen zu treffen und insbesondere auch die Besonderheiten der Gastgebenden Stellen zu entdecken.

Das Safiental hat eine Jugendkommission, die Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben sich am Treffen selbst vorgestellt. Das Modell lebt echte



Partizipation und die Jugendlichen schienen begeistert, ihre Gemeinde mitgestalten zu können.

Hier gibt es mehr Infos: <https://www.familienverein-safiental.ch/f%C3%BCr-jugendliche>

Mitte Dezember haben wir ein online Netzwerktreffen durchgeführt und die Kinder Ombudsstelle dabei kennen gelernt. Nach einem grundlegenden Einblick in das Angebot der Kinder Ombudsstelle, wurden eigene Praxisbeispiele aus der Jugendarbeit besprochen. Der Link zur Kinder Ombudsstelle (kindsgerecht):

<https://www.kinderombudsstelle.ch/>

Da der Kanton GR sich an der Finanzierung dieses Angebots beteiligt, gibt es auch für Fachpersonen die Möglichkeit, Hilfe über die Kinder Ombudsstelle zu erhalten. Hier: <https://www.ombudsstelle-kinderrechte-schweiz.ch/>

Wie gewohnt, finden auch unsere Kaffee Calls regelmässig statt. Dort können Erfahrungen ausgetauscht werden oder auch mal dringende Unterstützung zu Ereignissen in der Arbeit angefragt werden.

Die Netzwerktreffen und anderen Angebote mit vernetzendem Charakter, haben besonderen Stellenwert für uns, da sie nebst Vernetzung mit anderen Jugendarbeitsstellen im Kanton, auch eine gewisse weiterbildende Komponente haben.

Projekte

Erste Einschätzungen zu den Umfragen an den Oberstufen

Wie in vorangegangenen Reportings erwähnt, haben wir eine grosse Umfrage an der Schule Cazis und Thusis über alle Oberstufenklassen durchgeführt.

Bei solchen Umfragen muss immer klar sein, dass es Momentaufnahmen sind. Die freien Antwortmöglichkeiten zeigen, dass viele Jugendliche das Konzept der Jugendarbeit nicht ganz fassen können – das ist nicht zwingend nötig, bringt aber die Konsequenz mit sich, dass die Antworten mit Vorsicht zu geniessen sind. Viele schreiben, den Jugendraum nicht zu kennen, nicht davon gewusst zu haben etc. was verunsichernd wirkt. Unsere Präsenz an den Schulen und auf den Pausenplätzen die letzten Jahre, scheinen nicht ganz gefruchtet zu haben. Obwohl negative Rückmeldungen gekommen sind, muss hervorgehoben werden, dass ein grosser Teil der Jugendlichen einerseits zufrieden mit dem eigenen Leben ist aber auch mit den Angeboten in der Umgebung. Das wirft die Frage auf, wie stark negative Beurteilungen überhaupt gewichtet werden sollen.

Was für uns besonders spannend war, hier nochmals kurz zusammengefasst:

- Während in Thuisis fast alle Jugendlichen eher zufrieden bis sehr zufrieden sind mit ihrem Leben (über 90% von 93 Befragten) sieht es in Cazis etwas anders aus: dort sind es etwas über 75% (von 43 Befragten).
- Wenn es darum geht, sich Hilfe zu holen, geben die meisten an, bei Eltern, Verwandten oder Kolleg*innen welche zu finden. Ein grosser Teil gibt an, keine Hilfe in Anspruch nehmen zu wollen.
- Fast $\frac{3}{4}$ der Befragten in Thuisis und Cazis geben an, mit den Freizeitangeboten zufrieden zu sein. Gute 18 – 19 % geben an, eher unzufrieden mit den Angeboten in der Umgebung zu sein.
- Schauen wir, welche Angebote sie sich wünschen, gibt es klar einen Favoriten: frei zugängliche Sportanlagen / Sportangebote sollte es mehr geben. Der rege Besuch des Sportplatzes in Sils i. D. spricht vermutlich dafür, dass die Jugendlichen sich näher an ihrem Zuhause ein ähnliches Angebot wünschen.
- Wir konnten sehen, dass doch einige Jugendliche unsere Angebote in Thuisis und auch in Cazis, also den Jugendraum und Bauwagen, kennen und schon besucht haben.
- Gründe, weshalb der Jugendtreff nicht besucht werden, wurden auch angegeben:
Vielen fehlt schlichtweg das Interesse für den Jugendtreff, andere wissen nicht, was sie dort machen sollen / langweilen sich.
Es wird aber auch angegeben, strenge Eltern zu haben, bevorzugt Zeit mit der Familie zu verbringen oder fehlende Peers vor Ort bei Glais18 zu haben.

Offene Turnhalle

Die Offene Turnhalle ist wie erwartet gut gestartet. Die Jugendlichen aus Thuisis, welche schon letztes Jahr kaum einen Termin verpasst haben, kommen auch dieses Jahr wieder. Sie motivieren sich gegenseitig, das Angebot wahrzunehmen. Es ist erfreulich, dass durchschnittlich 8 - 10 Jugendliche den Samstagabend gerne in der Turnhalle verbringen und gemeinsam Sport machen.

Die regelmässigen Treffen fördern die Beziehung zwischen Jugendarbeitenden und den Jugendlichen. Somit wird nicht nur der physischen, sondern auch der psychischen Gesundheit der Jugendlichen etwas Gutes getan. Insbesondere Jungs, welche in den regulären Treffangeboten zurückhaltender sind, teilen im sportlichen Setting während der Pausen ihre persönlichen Gedanken und Situationen aus dem Alltag mit der Jugendarbeiterin.

Erfreulich ist auch, dass wir mit dem Angebot der Offenen Turnhalle etwas ältere Jugendliche ansprechen, welche die regulären Treffangebote nicht mehr nutzen. Somit bekommen wir Einblick in die Lebensrealität der Jugendlichen in der Berufslehre und können sie in dieser Phase etwas begleiten und unterstützen.